Zeitschrift: Cementbulletin

Herausgeber: Technische Forschung und Beratung für Zement und Beton (TFB AG)

Band: 67 (1999)

Heft: 11

Rubrik: TFB aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TFB aktuell

Betontechnologie-Lehrgänge

Betontechnologie I

BBT-anerkannter Lehrgang, 20 Tage 07. Januar 2000 bis ca. Ende April 2000 in Wildegg Teilnahmegebühr Fr. 3600.–, inkl. Lehrstoff in Ringbüchern.

Betontechnologie II

Lehrgang zum Nachdiplom FH Aargau, 29 Tage 07. Januar 2000 bis ca. Ende April 2000 in Wildegg Teilnahmegebühr Fr. 5500.–, inkl. Lehrstoff in Ringbüchern.

Bei den Betontechnologie-Lehrgängen I und II handelt es sich um zwei in der Branche anerkannte und umfassende Ausbildungen.

Betontechnologie I kann mit dem BBT-anerkannten Fachausweis «Bau-

stoffprüferIn (Beton und Mörtel)»

abgeschlossen werden. (Die Prü-

fungstermine werden Anfang 2000 festgelegt.)

Der Fachausweis «BaustoffprüferIn» ist unter anderem Voraussetzung für den Abschluss des Betontechnologie-Lehrganges II mit der Zusatzprüfung «Betontechnologe FH Aargau», die mit dem Abschluss des entsprechenden Nachdiplomkurses der FH Aargau identisch ist. Diese Prüfung wird von einer privaten Trägerschaft durchgeführt, in der die FH Aargau, der VSB, die SwissBeton und die TFB zusammengeschlossen sind. Der Lehrgang Betontechnologie I dauert ca. 20 Tage, der Lehrgang Betontechnologie II ca. 29 Tage. Die Teilnehmerzahl wird auf 35-40 Personen beschränkt. Zielgruppen: Berufsleute aus dem Bauhauptgewerbe, Vorarbeiter, Poliere, Bauführer, Techniker TS usw., Ingenieure.

Stoffpläne Betontechnologie I

Betontechnologie II

- Ausgangsprodukte für Beton- und Mörtelherstellung sowie ihre Eigenschaften
- Beton- und Mörtelzusammensetzungen und ihr materialtechnologisches Verhalten
- Verarbeitung und Nachbehandlung von Frischbeton, Schalung und Betonoberfläche
- Verfahrenstechnik
- Prüfmethoden/Analysen an Frisch- und Festbeton
- Qualitätsmanagement, Unfallverhütung, umweltgerechte Entsorgung
- -
- _
- ----
- _

- Spritzbeton, Injektionen
- Betonbeläge, Bodenstabilisierung
- Instandsetzung Betonbauten
- Recycling: Aufbereitung, Zuschläge und Betonherstellung

Aus unserem Veranstaltungskalender

Instandsetzung von Mauerwerken¹⁾

Fachveranstaltung Nr. 994301 09. Dezember 1999 in Wildegg Teilnahmegebühr Fr. 330.—²⁾, Dauer 1 Tag Mit dieser Veranstaltung unterstützen Sie praxiserfahrene Dozenten in Ihrem künftigen, situativ gezielten Vorgehen. Nach einem kurzen Überblick über die Bauweisen von Mauerwerken und die dazu verwendeten Materialien treten sie auf Schäden ein und gehen den Ursachen auf

einem kurzen Überblick über die Bauweisen von Mauerwerken und die dazu verwendeten Materialien treten sie auf Schäden ein und gehen den Ursachen auf den Grund. Das Vorgehen bei der Schadendiagnose und Instandsetzungsmöglichkeiten gehören zu den Schwerpunkten der Veranstaltung. Dabei wird im Detail auf Massnahmen gegen Mauerwerksfeuchtigkeit und bauschädigende Salze sowie auf die Stabilisierung von Mauerwerken eingetreten. Schliesslich wird der Themenkreis mit nicht alltäglichen Beispielen abgerundet.

Anstriche und Beschichtungen auf Beton, Putz und Naturstein¹⁾

Fachveranstaltung Nr. 994311 10. Dezember 1999 in Wildegg Teilnahmegebühr Fr. 330.–²⁾, Dauer 1 Tag

Mit dieser Veranstaltung soll der komplexe Fragenkreis praxisgerecht strukturiert und grundsätzlich aufgezeigt werden, bei welchen Randbedingungen welche Systeme in Betracht zu ziehen sind. Nach einem Überblick über die wichtigsten Anstrichund Beschichtungssysteme wird auf die zugehörigen Anforderungen an die Untergründe und die damit verbundenen Vorbereitungsarbeiten eingetreten. Im Weiteren werden Beschichtungen auf Beton sowie analoge Oberflächenbehandlungen von mineralischen Putzen und Natursteinen systematisch behandelt. Dabei werden die notwendigen Voraussetzungen an den Untergrund in Abhängigkeit vom Oberflächenbehandlungssystem und dessen Bauausführung diskutiert. Mit der Präsentation von Schäden an und infolge von Oberflächenschutzsystemen sowie den entsprechenden Schadenanalysen wird die Thematik vertieft.

Zielgruppen: Bauherren, Projektanten, Unternehmer, Architekten, Ingenieure, Bauführer
 inkl. Pausengetränk sowie Mittagessen (exkl. Ge-

Auskünfte, Detailprospekte und Anmeldungen

Schulungszentrum TFB, Lindenstrasse 10, 5103 Wildegg Tel. 062 887 73 73, Fax 062 893 16 27 E-Mail schulung@tfb.ch Internet http://www.tfb.ch